

DELMENHORSTER TURNVEREIN

von 1856 e.V.

Ausgabe 1 / 2021



#SPORT
VEREINT
UNS



Delmenhorster Turnverein von 1856 e.V.
kontakt@delmenhorster-tv.de
www.delmenhorster-tv.de





WIR FÜR IHRE IMMOBILIE

WEG-VERWALTUNG

Pünktliche Abrechnung

Fertigstellung der Gesamt- und Einzelabrechnung im ersten Halbjahr.

Kompetenz

Ausgebildete Immobilienkaufleute betreuen Ihre Immobilie.

Es ist Ihr Geld

Sichere, risikolose Anlage der Rücklagen.

Wir vor Ort

Regelmäßige Begehungen sorgen für mehr Sicherheit.

Vertrauen

Professionelle Zusammenarbeit auf Augenhöhe.

24-Stunden-Notdienst

Sicherheit für Eigentümer und Mieter.

MIETHAUSVERWALTUNG

Transparenz

Übersichtliche Abrechnungen für Eigentümer und Mieter.

Recht behalten

Mietverträge auf neuestem Kenntnisstand sorgen für Rechtssicherheit.

Mietrecht ist kompliziert

Nein, für uns ist es Leidenschaft!

Wirtschaftlichkeit

Wir sichern für Sie langfristige Ergebnisse und Werterhaltung.

Neue Mieter gesucht?

Wir suchen die Neuen, regeln die Übergabe und vieles mehr.

Liquidität

Planung und Controlling verhindern Überraschungen.



Delmenhorster Turnverein von 1856 e.V.

Badminton • Basketball • Gesundheitssport
Gymnastik • Herzgruppen • Ju-Jitsu • Karate
Leichtathletik • Rollsport • Rollstuhlsport
Tanzsport • Tischtennis • Turnen • Volleyball

**Postanschrift:
Geschäftsstelle:**

Am Stadtbad 1, 27753 Delmenhorst
Sporthalle, Am Stadtbad 1
Telefon (0 42 21) 1 76 85, Telefax (0 42 21) 1 35 30
E-Mail: dtv.von1856@ewetel.net
Homepage: www.d-t-v.de
Nicole Pierron, Tina Gellner und Frauke Loseken
Montag von 8.30 Uhr-12.30 Uhr
Dienstag und Donnerstag von 14.30 Uhr-18.30 Uhr

**Ansprechpartnerin:
Geschäftszeiten:**

Inhalt

In eigener Sache	2
Gymnastik	4
Karate	7
Leichtathletik	18
Jogging/Walking-Gruppe	20
Geräteturnen - Mädchen	22
Tanzsport	24
Männer-Turnen	27
Senioren	28
Gedenken	31
Vereinsleben	32

Für die Beiträge sind die Autoren selbst verantwortlich.
Die Redaktion

Zum Titel:

Sie sind für Euch da: Tina Gellner und Nicole Pierron, DTV-Geschäftsstelle



In eigener Sache

Was hat eigentlich die Geschäftsstelle in der Corona-Zeit zu tun?

Manch einer wird sich denken, kein Sport – keine Arbeit für die Geschäftsstelle eines Sportvereins. Aber nein, weit gefehlt.

Während wir anfangs noch dachten, dass Corona schnell wieder verschwunden sei und wir zum normalen Sport übergehen könnten, wurden wir schnell eines Besseren belehrt.

Zu Beginn galt es, alle Mitglieder über die sich ständig ändernden Corona-Regeln zu informieren. Z.B. Sport in kleineren Gruppen, mit Abstand oder nur draußen. Es galt, all diese ständig wechselnden Bedingungen zu koordinieren. In der ersten Corona-Phase durften wir draußen, in Absprache mit der Stadt Delmenhorst, den Bolzplatz in der Graft für unseren Außensport nutzen. Das Fitness-Studio durfte unter Einhaltung der Corona-Regeln eingeschränkt genutzt werden. Es mussten Hygienekonzepte geschrieben, Teilnehmerlisten erstellt, Desinfektionsmittel besorgt und die Übungsleiter auf die neue Situation eingestimmt werden. Dann kam der harte Lock-Down. (Fast) Nichts war mehr erlaubt.

Im harten Lock-Down war nur Sport als Individualsport erlaubt. Das bedeutete: Die sportliche Betätigung durfte allein, zu zweit oder mit Personen des eigenen Haushalts betrieben werden. Die Sportausübung mit Kontakt war nicht zulässig. Für einige Sportarten war dies machbar, leider nicht für alle. Vielen Dank an dieser Stelle an die Übungsleiter, die sich auf diese schwierige Situation eingestellt und einigen Sportlern ihren Sport in abgespeckter Form ermöglicht haben.

Um möglichst vielen unserer treuen Mitglieder auch ein Sportangebot machen zu können, wurde der Online-Sport ins Leben gerufen. Das Vereinsheim wurde kurzer Hand zum Übungs- und Übertragungsraum umfunktioniert. Über unsere Homepage und neue Vereins-App werden seit dem alle Mitglieder jede Woche über die aktuellen Angebote informiert. Mit einem Zugangscode kann so jeder, der über ein Smartphone, Tablet oder PC verfügt kostenlos teilnehmen. Dieses Angebot wird sehr gut angenommen, auch wenn es mit Präsenzsport nicht zu vergleichen ist.

Unsere jüngsten Mitglieder sind online nicht so zahlreich dabei. Daher haben wir uns für sie zusätzlich noch etwas einfallen lassen. Seit Ende April können sich die „Kleinen“ jeden Donnerstagnachmittag eine Kindertüte-to-go abholen. Sie birgt jedes Mal eine andere Überraschung, die dann zu Hause gebastelt und gespielt werden kann. Dieses Angebot wird gerne angenommen.

Unter dem Motto „Bleib in Bewegung“ wurde eine Schnitzeljagd durch die Graft für Kinder vorbereitet. An 6 Stationen sollten sie ab 21.5.21 Ihre Stempelkarte mit

Motivstempeln füllen, 6 Fragen beantworten und mit etwas Glück, ein kleines Präsent gewinnen können. Leider wurden unsere vorbereiteten Stationen in der Graft täglich durch Vandalismus zerstört. Die ersten Tage haben wir sie immer wieder aufgefüllt und ersetzt, mussten dann aber kapitulieren und die schöne Aktion absagen. Das war wirklich schade.

Seit Sonntag, 30.05.2021 bieten wir die Stadtbadhalle für Mitgliedsfamilien zur individuellen Nutzung an. Für 70 Minuten können sie zusammen mit 2 weiteren Personen 2 Hallenteile nutzen. Das eine Hallenteil steht zur freien Verfügung um z.B. Basketball, Handball, Fußball etc. zu spielen. Im anderen Hallenteil bauen wir eine Bewegungslandschaft auf, die die Kinder zum Klettern, Springen und Rutschen animieren soll. Auch hier freuen wir uns über eine rege Nachfrage der Familien. Eine vorherige Anmeldung/Buchung ist über uns in der Geschäftsstelle notwendig.

Für Samstag, 12. 06. 2021, wurde auf dem Platz vor der Stadtbadhalle ein erstes, großes Sportereignis in Zusammenarbeit mit der Sportregion Delmenhorst/Oldenburg Land geplant. Der „inklusive Sporttag“. Menschen aus allen Altersklassen sollten durch Spaß-, Sport- und Spielstationen Berührungängste abbauen. Ohne zu wissen, ob Corona dieser Veranstaltung einen Strich durch die Rechnung machen würde, mussten alle Vorbereitungen, Anmeldungen und Hygienekonzepte bearbeitet werden. Aber es hat sich gelohnt, der inklusive Sporttag war ein voller Erfolg!

Zur Vorbereitung auf den Wiedereinstieg in den Sport nehmen wir an diversen Online-Meetings teil um z.B. die Luca-App zu nutzen und die neuesten Informationen im Hinblick auf Hygienekonzepte, Kontaktbeschränkungen und Corona-Regeln zu erhalten und umzusetzen. Über unsere Homepage, unsere VereinsApp, Facebook und Instagram werden unsere Mitglieder stets auf dem Laufenden gehalten.

Wir freuen uns schon jetzt auf die Zeit, in der wir wieder ganz normal Sport machen, unsere Mitglieder im Vereinsheim begrüßen und wieder ohne Homeoffice in der Geschäftsstelle zusammen arbeiten dürfen.

Eure
Geschäftsstelle

Nicole, Tina,
Frauke und Lilly



Frauke und Lilly



Wie sind wir durch die Lockdowns gekommen?

Nie hätte ich mir vorstellen können, dass Covid 19 uns so lange ausbremsen könnte!

Als die Anfrage kam, ob und wie wir mit unseren Gruppen in Kontakt waren, musste ich erst einmal in mich gehen. Es war ja so viel Zeit vergangen!

Als nach dem 1. Lock down der Sport im Freien ermöglicht wurde, konnte ich es mir nicht gut vorstellen. Meine MittturnerInnen schon! So hatte ich mir den Sportplatz in der Graft angesehen – und war sehr angetan. Er liegt wirklich sehr schön, von großen Bäumen umgeben, die uns entsprechenden Schatten spenden konnten. Die Gymnastikstunden mussten anders gestaltet werden; denn Matten hatte ich nicht eingeplant und auf Handgeräte mussten wir auch weitgehend verzichten. Das war zu viel Aufwand, alles anzuschleppen, zu desinfizieren, alles zurückzutragen....

Mit Flaschen und Handtüchern, die jeder mitbrachte, hatten wir die Stunden auch anders hinbekommen. Schon nach der 1. Turnstunde im Freien, bei schönstem Sommerwetter, waren wir angetan davon, wie schön es sich draußen turnen lässt. Das Erlebnis hatten wir genossen, bis es auf dem Rasen zu kalt und nass wurde. Als Alternative konnte ich Nordic Walking in der Graft anbieten. Der Verein besitzt entsprechende Walking Stöcke – und so hatten wir, wieder in 2 Gruppen, die Technik des Nordic Walking gelernt. Ich glaube es waren 2 MittturnerInnen, die schon einmal einen Nordic Walking Kurs mitgemacht hatten. Für die anderen war es neu. Alle hatte Spaß und die herbstlichen Temperaturen waren kein Hindernis, uns draußen zu bewegen.

Und dann kam der nächste Lockdown!

Die TurnerInnen der Stuhlgymnastikgruppe konnten wirklich nicht auf dem Sportplatz turnen, ohne Stühle. Auf einer Radtour kam mir die Idee, die Terrasse hinter dem Vereinsheim zu inspizieren. Nachdem sie von Laub und Spinnweben befreit war, hatten Rüdiger und ich mit Maßband und Klebestreifen die Abstände ausgemessen, wo die Stühle stehen sollten. So stand dann auch fest, mit wie vielen Turnwilligen ich dort turnen konnte. Es waren mehr, als wir Stühle stellen durften. So wurden es eben 2 Gruppen, die nacheinander geturnt hatten; immer die Hygienevorschriften einhaltend! Es war eigentlich ein ganz guter Kompromiss. Manchmal war es zwar ziemlich laut und zugig, bis es auch hier zu kalt wurde. Wir waren dann für ein paar Stunden an die Seite des Vereinsheims gezogen und

noch ein paar Wochen später auf den Parkplatz vor dem Vereinsheim, weil dort noch die Herbstsonne schien. Und dann war der 2. Lock down und wollte uns auf das Sofa zwingen!!

Ende November kam mir die Idee, meinen TurnerInnen einen Adventskalender zu „schenken“. So hatte ich alle angeschrieben, die eine WhatsApp-Adresse hatten und gefragt, ob sie das überhaupt haben wollten. Es konnten sich viele vorstellen. So hatten wir jeden Tag vom 1. - 24. Dezember 6½ Minuten Stuhlgymnastik und 6½ Minuten „Rückenfit“ aufgenommen und verschickt. Rüdiger war der Regisseur und Kameramann. Die Videos kamen sehr gut an und wurden auch von anderen angefragt, die davon gehört hatten, was mich natürlich sehr gefreut hatte.

Seit Februar können wir per Video Live turnen. Ich finde es großartig. Leider nutzen nur wenige meiner älteren TurnerInnen diese Möglichkeit. Viele sagen, sie hätten ja den Adventskalender und turnen damit weiter. Ich hörte aber auch, dass sie sich nicht trauten mit der Technik umzugehen. Das ist besonders schade, weil Lilly sich angeboten hatte, bei der Installation der Zoom App behilflich zu sein.

Beim Video-Live-Turnen hatte ich auch ganz neue MittturnerInnen kennengelernt, die ich sonst wohl nicht getroffen hätte. Das ist doch toll. Die Möglichkeit zu haben per Video-Live zu turnen, finde ich super schön. Ich glaube auch, dass etliche unserer TurnerInnen unter normalen Umständen nie so viel geturnt hätten. Das ist doch mal etwas Positives während der Corona - Auszeit.

So toll das auch ist, es ersetzt nicht das gemeinsame Turnen in der Halle. Das Zwischenmenschliche fehlt. Der Schnack im Umkleideraum, das Geburtstagsständchen, die Weihnachtsfeiern u.A. fehlen, das kann auch keine WhatsApp oder ein Telefonanruf ersetzen.

Ulricke Löffler



*Wie gerne hätte ich heute erzählt,
wie ich meinen Körper gestählt.
Mit Hanteln, mit Sit-Ups, Laufen Meile um Meile-
doch das wäre gelogen Zeile für Zeile.*

*Denn je länger die Zeit ohne Gruppensport
desto mehr war die Motivation bald fort.
Fühlte mich manchmal wie in einem Loch
und bekam deshalb den Hintern nicht hoch.*

*Mit der Fitness ist es nicht mehr weit her,
deshalb fällt jeder Trainingsversuch schwer.
Es fehlt halt jemand, der vorne steht
und uns zuruft, dass noch was geht.*

*Doch mit dem Gejammer ist nun Schluss,
der Body wieder in Form kommen muss!*

*Beim Laufen zum Aufwärmen alles geben,
im Vierfüßlerstand Arme und Beine heben,
die Kniee beugen, anspannen den Bauch,
mit den Armen kreisen und der Hüfte auch!*

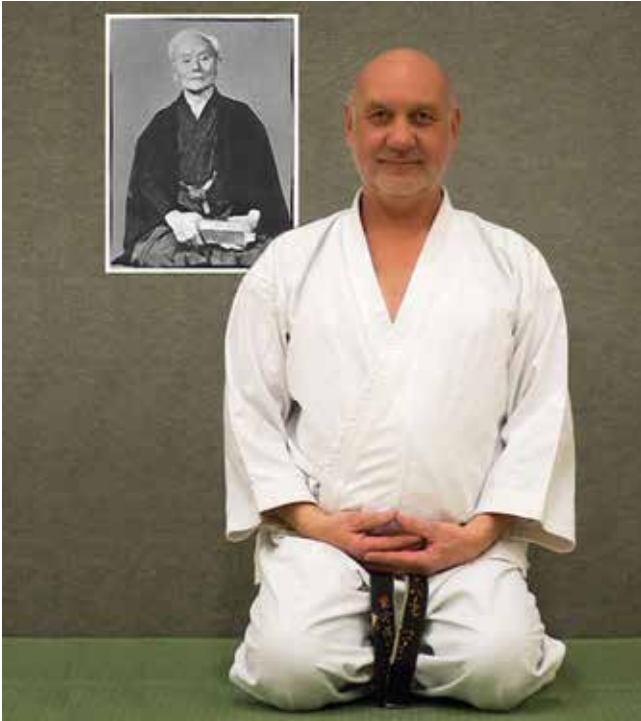
*So können wir uns vorbereiten
auf hoffentlich bald bessere Zeiten.
Bis wir uns alle wiedersehen,
zusammen auf den Matten stehen.*

In diesem Sinne:
Glückwunsch an alle, die sich fit gehalten haben
und „nur Mut“ an alle anderen.

Sabine Klasen
(aus der Dienstag-Nachmittag-Gruppe bei Birgit Lettow)

Karate

Rolf Haferkorn, Wendenstrasse 33, 27751 Delmenhorst
Tel.: 04221-490909, Mobil:0172-6514756, Rolf.Haferkorn@t-online.de



Rolf Haferkorn erhält Prüferlizenz für Schwarzgurt

Seit Januar 2021 besitzt Rolf Haferkorn die A-Prüferlizenz Shôtôkan des Deutschen Karate Verbandes. Diese Lizenz berechtigt ihn gemeinsam mit einem weiteren Prüfer, der ebenfalls die A-Prüferlizenz innehaben muss, bundesweit zur Abnahme von Prüfungen bis zum 5. DAN (5. Schwarzgurt). Rolf darf sogar Prüfungen bis zum 6. DAN bundesweit abnehmen, wenn zwei weitere Prüfer mit der gleichen Lizenz dabei sind und einer davon mindestens bereits den 7. DAN hat. Seit Februar 2020 ist Rolf Haferkorn Träger des 6. DAN im Shôtôkan-Karate. Bereits seit Oktober 1983 darf er Prüfungen für die Kyu-Grade 9 bis 1, die sog. Farbgurte, durchführen. Wir sind sehr stolz, dass wir unter Rolf, einem so hoch graduierten Trainer und nun auch Prüfer für DAN-Grade, in unserem Karate-Dojo des Delmenhorster Turnvereins unseren Sport ausüben können.

Sandra Wieck
Foto: Frank Kaiser

Probeaufbau Tori

Als es kurz zwischendurch im September einmal erlaubt war, nutzten wir die Möglichkeit, um ein Tori für unser Dojo zur Probe aufzubauen, welches Rolf (unser Abteilungsleiter/6. Dan Shotokan-Karate) von einem Freund geschenkt bekommen hat. Dazu trafen wir uns bei Rolf zuhause im Garten. Viel schneller als erwartet stand das Tori und wir konnten im Anschluss die beim Aufbau verbrauchte Energie bei einem gemeinsamen Grillen im Garten wieder auffüllen. Martina Schumacher erklärte sich bereit, das Tori bei sich zuhause zu lagern, damit es bei Bedarf (Wettkämpfen oder Lehrgängen) herausgeholt und für die besondere Atmosphäre aufgebaut werden kann. Wir freuen uns sehr über dieses Geschenk! Zudem war es ein besonders schöner Tag, da er gerade in diesem Jahr nur selten möglich war!

Sandra Wieck



Online geht Karate-Training auch

Ich glaube, die Kinder freuen sich, können Sie doch endlich wieder einmal Karate unter Anleitung machen. Das kann man daran sehen, dass die Kinder sich rege an dem Training beteiligen, welches über das Online-Portal vom DTV angeboten wird. Die Kinder mussten sich genauso wie die Trainer natürlich erst an die Art des Trainings gewöhnen, aber wie man auf den Bildern sehen kann, sind sie fleißig dabei! Wir hoffen, dass die Kinder weiterhin regelmäßig mit viel Spaß dieses Angebot wahrnehmen, um so immer auf dem Laufenden zu bleiben!





Zenkutsu-dachi



Kokutsu-dachi



Kiba-dachi



Neko-ashi dachi



Heiko-dachi



Musubi-dachi

Dies ist ein kleines Karate-Rätsel: Verbindet die jeweiligen Stellungen mit den gezeichneten Füßen und den entsprechend richtigen Bezeichnungen! Eure Karate-Trainer können sicherlich sagen, ob Ihr das Rätsel richtig gelöst habt 😊. Viel Spaß dabei!

Sandra Wieck

40jähriges Jubiläum der Karate-Abteilung im Delmenhorster Turnverein

Vor 40 Jahren, am 07. Mai 1981 wurde die Karateabteilung im Delmenhorster Turnverein von insgesamt 7 Mitgliedern gegründet. Rolf Haferkorn ist einer dieser Mitglieder und bis heute in dieser Abteilung als Trainer und Abteilungsleiter tätig.

Schnell entwickelte sich die Karate-Abteilung zu einer der erfolgreichsten im Delmenhorster Turnverein, was auf die rege Öffentlichkeitsarbeit und die vielen Erfolge auf nationalen und internationalen Turnieren und Wettkämpfen und natürlich auf die in der Abteilung sehr gut ausgebildeten Trainer zurückzu-

führen ist. So trainierte Rolf Haferkorn selbst bei vielen international bekannten und japanischen Karatemeistern wie z. B. Hideo Ochi, Yasuyuki Fujinaga (verst.), Hosan Park, Horst Kaireit, Wolf-Dieter Wichmann, Bundestrainer Eftimos Karamitsos, Fritz Nöpel (verst.), Bernd und Tim Milner, Tetsuhiko Asai (verst.), Tadashi Ishikawa... nur um einige zu nennen. Alle Persönlichkeiten aufzuzählen würde zu weit führen. Rolf Haferkorn legte bzw. legt immer noch sehr viel Wert darauf, dass seine Trainer eine gute Ausbildung erhalten und sich regelmäßig fort- und weiterbilden, damit das erlernte Wissen an die Schüler



Karate Foto Anfänge 1986

Von links stehend: Ralf Diers, Michael Kubenka, Marc Fuhrken, Thomas Vollers
Hockend von links: Andreas Rabe, Kai Haferkorn, Rolf Haferkorn

weitergegeben werden kann. Aber er legt auch sehr viel Wert darauf, dass, wie in der Kampfkunst üblich, nicht nur die korrekte Ausführung der verschiedenen Techniken geübt wird, sondern, auch die Persönlichkeit und das faire Miteinander der Schüler gestärkt und entwickelt wird.

6 Jahre nach der Gründung wurde im DTV auch Kinderkarate eingeführt, dafür war ebenfalls wieder Rolf Haferkorn federführend. Auch hier wurden die Trainer extra geschult, damit die Kinder korrekt unterrichtet werden können und mit Spaß dabei bleiben.

Im Jahr 1997 wurde zusätzlich eine Karate-Oldie-Gruppe gegründet, die einige Jahre mit viel Spaß trainierte. Eine solche Gruppe soll nach der Corona-Pause erneut ins Leben gerufen werden, um auch älteren Menschen den Spaß und die Vorteile des Karate näher zu bringen.

Von 1985 an gab es in der Karate-Abteilung immer wieder große sportliche Erfolge, und zwar in Form von Bezirks- und Landesmeistertiteln.

Bärbel Kopp wurde Deutsche Meisterin in der Kategorie Kata Einzel Jugend Damen. An diesen Erfolg knüpfte sie ein weiteres Mal 1987 in der gleichen Disziplin Kata Junioren an.

Ebenfalls 1987 erreichten in der Disziplin Kumite Team Junioren bei der Deutschen Meisterschaft den 3. Platz Kai Haferkorn, Marc Fuhrken und Ralf Diers. Das gleiche Team erreichte im Kata Team auf der Deutschen Meister-

schaft den 4. Platz. 1987 gewann Ralf Diers ebenfalls im Kumite Junioren +80 kg den 2. Platz auf der Deutschen Meisterschaft.

Zur Erklärung: Die Disziplin Kata bedeutet, dass eine festgelegte Reihenfolge von bestimmten Techniken gegen einen imaginären Gegner gezeigt werden müssen. Hier wird besonders viel Wert auf die korrekte Ausführung der einzelnen Techniken gelegt. Kumite ist ein Freikampf gegen „richtige“ Gegner.

Diese oben erwähnten Erfolge auf Meisterschaften stellten sich immer wieder ein. Im Juni 1992 holte sich Kai Haferkorn den Titel des Deutschen Meisters im Kumite. Den größten Erfolg verzeichnete wohl in dem 40jährigen Bestehen der Karateabteilung Oliver Kronhardt.

Bei der Deutschen Meisterschaft 2002 erreichte er den 3. Platz und 2003 wurde er Deutscher Vizemeister. 2004 belegte Oliver Kronhardt bei der Deutschen Meisterschaft der Junioren den 3. Platz und gewann mit dem Team Platz 1. Er steigerte sich und wurde im Einzel und im Team Europameister. Er gehörte lange Zeit seit 2003 dem Bundeskader an und war Mitglied der Junioren Nationalmannschaft.

Diese Erfolge würdigte die Stadt Delmenhorst 2004 und wählte Oliver Kronhardt zum Sportler des Jahres. 2008 wurde Pia Maaß Landesmeisterin im Kumite Einzel und qualifizierte sich somit für die Deutsche Meisterschaft.

Diesen Erfolg konnte sie 2009 wiederholen.

2016 gab es erneut Meistertitel. So wurde Monika Cordes Landesmeisterin in der Disziplin Kata und Marco Beyer Vizemeister. Marco Beyer erreichte in der Disziplin Kumite ebenfalls den 3. Platz. Damit qualifizierten sich beide wieder für die Deutsche Meisterschaft.

2017 konnte sich Monika Cordes erneut für die Deutsche Meisterschaft qualifizieren, sie erreichte bei der Landesmeisterschaft dieses Mal den 3. Platz. Und auch Jonas Walter erreichte den 3. Platz, jedoch in der Kategorie Kumite Junioren. Jonas Walter konnte seinen Erfolg weiter ausbauen, er wurde 2018 im Kumite Einzel Junioren Landesmeister.

2019 richtete die Karateabteilung dann seit langer Zeit mal wieder eine Landesmeisterschaft in Delmenhorst aus. Hier konnten die Mitglieder des Delmenhorster Dojos viele Erfolge für sich verbuchen: Landesmeister wurde Rene Frerichs im Kumite Ü45 +80 kg, Kathi Schmidt wurde Vizemeisterin in Kata Ü30, Landesmeisterin in Kata Ü45 wurde Martina Schumacher, Monika Cordes wurde Vizemeisterin und Sandra Wieck erreichte Platz 4. Peter Koehler- Feyrer erreichte in Kata Ü30 den 3. Platz. So war diese Landesmeisterschaft ein voller Erfolg für die Delmenhorster in ihren eigenen Hallen.

Auf der Offenen Deutschen Meisterschaft in Leopoldshöhe konnte Jan Wieck für sich den 3. Platz in Kata Einzel Herren Oberstufe verbuchen und Peter Koehler-Feyrer den 5. Platz. Maria Miliou errang den 1. Platz in Kata Einzel und Kathi Schmidt den 2. Platz, ferner

erreichte Maria in der Disziplin Selbstverteidigung mit Kathi als Partnerin den 2. Platz.

Im Karate werden auch regelmäßig Lehrgänge mit bekannten Meistern gegeben. Auch hier war und ist die Karate-Abteilung des DTV stets aktiv und richtete diverse über mehrere Tage dauernde Lehrgänge aus. Eine der größten Herausforderungen war hier das Jahr 1997, denn am 03. Oktober wurde zuerst der Shotokan-Cup in Delmenhorst ausgerichtet, welches eines der renommiertesten Karate-Turniere in Deutschland ist und auf dem jedes Mal sehr viele hochrangige Karateka antreten. Gleich im Anschluss wurde an diesem Wochenende über den Samstag und Sonntag hinweg ein Lehrgang ausgerichtet, der von dem japanischen Meister Shihan Testuhiku Asai gehalten wurde. Sensei Shihan Testuhiku Asai war zu jener Zeit einer der wenigen Karateka, der den 9. Dan-Grad trug.

Aus diesem Grund blieben nach dem Shotokan-Cup viele Wettkampfteilnehmer gleich in Delmenhorst, um an diesem besonderen Lehrgang teilnehmen zu können.

Ein weiteres besonderes Highlight waren immer die Osterlehrgänge, die in der Halle am Stadtbad hunderte Teilnehmer aus Dojos aus ganz Deutschland anlockten. Ebenfalls wurden Landesmeisterschaften und auch andere Turniere in Delmenhorst organisiert und ausgerichtet, sogar eine Deutsche Meisterschaft wurde hier ausgetragen. Viele Mitglieder der Karateabteilung des DTV u. a. Rolf Haferkorn waren maß-

geblich an der Ausrichtung der Europameisterschaft 2003 in Bremen beteiligt und auch bei der Ausrichtung der Weltmeisterschaft 2014, die in Bremen ausgetragen wurde, waren die Delmenhorster Karateka maßgeblich involviert.

Unter Rolf Haferkorns strengen Augen erreichten 30 seiner Schüler Meistergrade, darunter auch etliche, die dann sogar noch die Prüfungen zum 2., 3. 4. und 5. Dan ablegten. Viele dieser Schüler wurden von Anfang an von ihm unterrichtet. Dan-Träger unter anderem sind Vitalij Sadovitch (2. Dan), Oliver Kronhardt (1. Dan) Thomas Masemann, Torsten Kant (2. Dan), Marco Beyer (3. Dan), Petra Rassek (2. Dan), Stephan Kliche (3. Dan), Monika Cordes (2. Dan), Marcel Müsegades (1. Dan), Kathi Schmidt (1. Dan), Frank Kaiser (5. Dan). Auch hier können leider wieder nicht alle erwähnt werden, was in keiner Weise die Leistungen der anderen Dan-Träger herabwürdigen soll.

Rolf Haferkorn wurde auf Veranlassung seiner Schüler im Februar 2020 für seine langjährige ehrenamtliche Tätigkeit im Karatesport der 6. Dan verliehen. So besitzt die Delmenhorster Karateabteilung viele hoch graduierte Meister, die ihr Wissen mit viel Freude und Kompetenz an ihre Schüler weitergeben, um diese zu späteren Meistern auszubilden.

Auch in jüngerer Vergangenheit machte die Delmenhorster Karateabteilung in der Welt der Karateka auf sich aufmerksam. So richtete sie im Februar 2019 nicht nur die Landesmeisterschaft aus, sondern lud 2018 und 2019 auch zu

Lehrgängen mit Sigi Hartl und Schahrazad Mansouri ein, die zahlreich von Karateka aus ganz Deutschland besucht wurden. Diese Lehrgänge bieten im Anschluss den Sportlern die Möglichkeit, Kyu- und Dan-Prüfungen abzulegen. 2017 wurde der KVN-Tag (KVN = Karateverband Niedersachsen) in Delmenhorst ausgerichtet. Ein besonderes Highlight waren die beiden Lehrgänge, die unter dem japanischen Meister Tadashi Ishikawa (8. Dan) im April 2018 und August 2019 stattfanden.

Auch für die Kinder wird in der Karateabteilung immer wieder etwas Besonderes organisiert. So wurde zur Einweihung der Turniermatten im Dezember 2016 ein Kinder-Karate-Weihnachtsturnier ausgerichtet. An diesem Turnier nahmen die Kinder zahlreich teil, so dass eine Wiederholung im Jahr darauf stattfand. Außerdem fanden Ausflüge in den Kletterwald statt oder ein Wochenende auf Schloss Dankern mit vielen gemeinschaftlichen Aktionen.

Jedes Jahr zum Jahresabschluss findet eine besondere Trainingseinheit statt, dann darf jeder verkleidet zum etwas anderen Training erscheinen. Oft wird zu dieser Gelegenheit auch das Erwachsenen- und Kindertraining zusammengelegt. Aber auch andere gemeinsame Aktivitäten außerhalb des Dojos kommen nicht zu kurz, so werden z. B. Konzerte besucht, besonders beliebt ist hier die Gruppe Kokubu, die auf großen japanischen Trommeln ein besonderes Hörerlebnis bietet. Aber es wird sich durchaus auch dem Kanusport gewidmet, an dem Eltern, Kinder, Trainer und Schüler gemeinsam teilnahmen.

Sogar unter die Buchautoren gehen die Delmenhorster Karateka. So hat Marco Beyer 2019 sein erstes Buch veröffentlicht. Im Rahmen des Erscheinens seines Buches „Chinte Kampfsystem und Mythos“ gab er im Delmenhorster Dojo einen Lehrgang zum Thema seines Buches, der Kata „Chinte“ (Jede einzelne Kata hat ihren eigenen Namen mit ihrer eigenen Bedeutung).

Die Karate-Abteilung trainiert mehrmals die Woche in der Jahnturnhalle in der Schulstraße in Delmenhorst. Das Training ist aufgeteilt in Kindertraining, Jugendliche und Erwachsenentraining, wobei es bei den Jugendlichen zu den Erwachsenen oft einen fließenden Übergang gibt. Es entstehen dadurch Freundschaften, auch über die Altersgrenzen hinweg, was auch daran zu sehen ist, dass z. B. bei der Organisation von Lehrgängen die Arbeiten Hand in

Hand verrichtet werden und jeder jedem hilft.

Sobald es möglich ist, möchte die Karateabteilung das Jubiläumsjahr 2021 mit würdigen Veranstaltungen feiern, was bedauerlicherweise aufgrund der aktuellen Beschränkungen aufgrund der Pandemie im Moment noch nicht machbar ist. Die Feierlichkeiten werden in jedem Fall in einem würdigen Rahmen nachgeholt.

Sandra Wieck



Karate trifft auf Ju Jutsu

Sport im Verein ist zurzeit ja leider immer noch nicht möglich. Es gibt die tollen Online-Angebote hier bei uns im DTV, aber diese ersetzen nicht das Miteinander, das Schwätzchen vor oder nach dem Training (vielleicht auch manchmal während des Trainings...). So haben sich Jara (aus der Karate-Abteilung) und Sergej (aus der Ju Jutsu-Abteilung) getroffen und ihre beiden Kampfsportarten mit viel Spaß verglichen. Ich musste es einfach auf einem Bild festhalten, denn man kann sehen, wie viel Spaß eine „echte“ Begegnung macht. Hoffentlich entspannt sich die Lage bald und alle können wieder fleißig trainieren – wer weiß, vielleicht schnupert der eine oder andere ja danach auch mal woanders rein!

Sandra Wieck



Jubiläums-Online-Training

Da ja unsere Karate-Abteilung am 07. Mai 2021 ihr 40jähriges Jubiläum feierte, fand statt der ursprünglich geplanten Abteilungsversammlung mit dem am gleichen Wochenende geplanten Lehrgang um 18.15 Uhr ein Jubiläums-Online-Training für die Karate-Kids und im Anschluss um 19.30 Uhr für die Erwachsenen statt. Dabei wurde Rolf zweimal überrascht: Erst von Kerstin Frohburg, die extra vorbeikam und zu diesem Jubiläum gratulierte, aber auch von seinen Schülern und Ehemaligen der Karate-Abteilung. Hoffentlich kann der Anlass bald in einem würdigen Rahmen nachgefeiert werden.

Sandra Wieck

Fotos: Stephan Kliche, Christian Wieck





Leichtathletik

Sportabzeichen Gruppen

Elke Ahlers, Brigitte Braun und Frank Pfefferkorn

Das erste Mal in 35 Jahren Sportabzeichenabnahme unter besonderen Corona-bedingungen. Ungewöhnlich und doch machbar.

Nach der ersten Stunde dachte ich: "Das mache ich nicht mit". Dann aber spielte sich Alles flott ein. Teilnehmerliste schreiben => Kugelstoßen => Kugel selber holen => 2. Versuch => Kugel holen => 3. Versuch => Kugel selbst holen und desinfizieren. => der Nächste bitte. Und so ging es an allen Stationen. Lappen und Desinfektionsflasche immer mit dabei. Wir trainierten in 2 Gruppen die auch nicht getauscht werden konnten und dann noch der Abstand (hin und wieder mit Ermahnung). Aber unsere Teilnehmer haben mit Geduld und Spaß super mitgemacht.

Ein großer Dank geht an das Ganderkeseer Bäderteam. Dort konnten wir die Schwimmdisziplinen für das Abzeichen abnehmen. Im Delmenhorster Schwimmbad war dies leider nicht möglich.

Schade, die offizielle Verleihung musste ausfallen, aber Ihr habt Eure Urkunden auf anderen Wegen bekommen! Herzlichen Glückwunsch !

Wir hoffen auf ein fröhliches Wiedersehen 2021.

Frank erwartet Euch immer dienstags von 17 - 19 Uhr,
Brigitte und Elke immer donnerstags von 19 - 20 Uhr.

Falls Corona die Welt immer noch im Griff hat, schaut bitte in die Tageszeitung oder ruft uns an. Wir sind für Euch da und freuen uns auf viele neue Gesichter - herzlich Willkommen-

Auf ein gutes Jahr mit viel Gesundheit !

Elke, Brigitte und Frank



Sportabzeichen (Liste nach Anzahl und Name sortiert)

Name	Vorname	Prüfung 2020	
		Wiederholung	Abzeichen
Niemeyer	Peter	36	Gold
Braun	Brigitte	35	Silber
Bergmann	Angelika	33	Gold
Schmale	Jutta	33	Silber
Brunßen	Inge	32	Gold
Knübel	Erika	32	Gold
Ulbrich	Karin	30	Gold
Mausolf	Irmgard	29	Gold
Glitza	Brigitte	27	Silber
Warrelmann	Birgit	27	Silber
Drewes	Dieter	26	Gold
Pfefferkorn	Wiltrud	26	Gold
Jaenich	Marianne	24	Silber
Lübke	Bärbel	22	Silber
Ernst	Gisela	23	Silber
Stapenhorst	Brigitte	22	Silber
Dycker	Gerd	21	Silber
Schütz	Nikolaus	17	Gold
Günther	Margret	14	Gold
Hesse	Gerd	14	Gold
Pohl	Daniela	14	Gold
Lusga	Elke	9	Gold
Pfefferkorn	Frank	8	Gold
Bieber-Glenewinkel	Ruth	7	Gold
Dittrich	Petra	6	Gold
Himmelmann	Werner	6	Gold
Runge	Gerold	6	Gold
Pfefferkorn	Marie	3	Bronze
Fischer	Peter	3	Gold
Hildebrandt	Malin	1	Gold
Freiheit	Rosa	1	Silber
Gäste gesamt ohne Vereinsmitgliedschaft		12	

Beginn der neuen Trainings bzw. Sportabzeichensaison bei Frank: Schnellstmöglich - d.h. sobald die jahresbedingten Lichtverhältnisse und die Corona Verordnung einen gemeinsamen Sport an der frischen Luft im Stadion wieder zulassen!

Aus nach 41 Jahren

Es begann im April 1979. In der Leichtathletik-Abteilung wurde gewünscht, dass den Teilnehmern, die nicht mehr Wettkämpfe bestreiten wollten, eine allgemeine Trainingsstunde angeboten wird. Jogging hieß das Zauberwort, womit der DTV ein Konzept entwickelt hatte. Wir trafen uns im Außenbereich des Stadions an der Tonne. Es dauerte lange, bis wir im Stadiongebäude einen Raum bekamen für unseren Aufenthalt nach dem Training.

Wir strebten nicht nach Siegesurkunden und Medaillen. Wir wollten uns gesund und fit halten. Das schafften wir mit Laufen ohne zu schnaufen. Die Kondition reichte aus, um an Veranstaltungen für jedermann teilzunehmen.

Dazu gehörten Wilstedt bei Nacht und der Lauf in den Mai. Ansonsten stellten wir das gesellige Beisammensein in den Mittelpunkt.

Die Auflösung unserer Gruppe ergab sich, als wir im Stadiongebäude keinen Platz mehr bekamen. Die Räume standen nur noch den Fußballspielern zur Verfügung.

Unser Verein versuchte, uns zu helfen. Wir hätten dienstags das Vereinsheim nutzen können. Weil es mehreren zeitlich nicht passte, beendeten wir im September 2020 für immer unsere Sportstunde. Die beigefügten Fotos machen deutlich, dass wir eine interessante Zeit miteinander hatten.

Henry Grimm (ehem. Leiter der Jogging-/Walking-Gruppe)



Im April 1979 wurde die DTV-Jogging-Walking-Gruppe gebildet

Foto: Henry Grimm



DTV-Jogging-Walking-Gruppe im Herbst 2011 / Foto dk



DTV-Jogging-Walking-Gruppe unter Führung von Henry Grimm bei ihrer Weihnachtsfeier im Raum des Stadiongebäudes.



Geräteturnen Mädchen - Wettkampfgruppe

Alexandra Wolf, Tel. 0421/4270972

Wie wir die Corona-Zeit mit unserem Sport überbrückt haben

Nach dem ersten Lock-Down im letzten Frühling, haben wir uns gefreut draußen in der Graft auf dem Rasenplatz wieder gemeinsam Sport treiben zu dürfen. Voller Motivation trafen wir uns, um mit Erwärmungs-, Kraft und Dehnungsübungen langsam wieder fit zu werden. Einfache Elemente vom Bodenturnen konnten auch geübt werden.

Doch zum Glück durften auch bald wieder kleinere Gruppen in den Hallen unterrichtet werden. So konnten wir endlich wieder an die Geräte, was im Gerätturnen ja den meisten Spaß macht. Der regelmäßige Unterricht trug langsam wieder Früchte und neue Elemente konnten ausprobiert und einstudiert werden.

Doch der erneute Lock-Down im Herbst bremste uns wieder aus. Erneut Sportpause. Da kam uns die Einrichtung des Zoom-Unterrichtes gerade recht. Das Online-Fitness-Training im Kinderzimmer wurde gut angenommen. Fantastisch, wie flexibel und engagiert die Eltern und Kinder sich so oft auf die neuen Situationen eingestellt haben. Doch in diesen beengten Gegebenheiten, wo nicht einmal ein Handstand richtig hinpasst, wurde es auf Dauer langweilig.

Da freuten wir uns, dass nun Individualtraining in den Sporthallen angeboten werden durfte. Nach vielen Überlegungen, hatten wir einen Stundenplan hergestellt, bei dem pro Trainerin eine Turnerin individuell in der Sporthalle an den Turngeräten unterrichtet werden konnte. Zwar kam jede Turnerin nur alle 14 Tage einmal für 45 Minuten an die Reihe, doch es machte wieder Spaß und langsam wurden die Mädels auch wieder fitter.

Nun erhoffen wir uns bald wieder die nächsten Lockerungen, mit kleinen Gruppen in der Halle, denn gemeinsam macht Sport doch am meisten Spaß: sich gegenseitig zu motivieren, abzugucken und sich dadurch zu verbessern, sich gegenseitig anspornen und in Konkurrenz treten, sich zu helfen, zusammen anzupacken und mal quatschen und gemeinsam Lachen....

Alexandra Wolf



Individualtraining mit Abstand, in der Sporthalle.





D A N K E

Liebe Tanzsportlerinnen, liebe Tanzsportler,
liebe Eltern unserer Jugend und Kindertanzgruppen.

Seit vielen Monaten musste unser Sport- und Trainingsbetrieb aufgrund der Corona – Pandemie ruhen. Ihr habt der TSA im DTV in dieser schwierigen Zeit die Treue gehalten und seid ein Teil der großen DTV – Familie geblieben. Das verdient größten Respekt!

Herzlichen Dank für eure Vereinstreue!

25 Jahre Kreativer Kindertanz

Ein Jahr nach den Feierlichkeiten zum 50. Bestehen der Tanzsportabteilung wollten wir erneut feiern, denn unserer Sparte Kreativer Kindertanz (gegründet am 9.2.1995) wurde 25 Jahre alt! Corona machte uns leider einen großen Strich durch die Rechnung.

Aber wir werden es nachholen! **V e r s p r o c h e n !!!**

Bis es soweit ist, möchten wir euch anhand von einigen Bildern in die „kreative Welt“ des Kindertanzes mitnehmen und erinnern, gleichzeitig ein wenig Vorfriede im Hinblick auf den Wiederbeginn versprühen.

Diverse Auftritte, insbesondere in sozialen Bereichen (VdK, Behindertenwerkstätten, Guttempler) aber auch bei der damaligen Markthalleinweihung in Delmenhorst und bei Tanzveranstaltungen im Breitensportbereich, wurden unter der Leitung der Übungsleiterinnen von den Kindern im Jubiläumszeitraum absolviert.

10 Jahre prägte Marietta Schöpfer als Übungsleiterin den Kreativen Kindertanz. Mit Wehmut mussten wir uns 2019 aufgrund eines Familienumzuges nach Osabrück, anlässlich unserer großen Jahresabschlussveranstaltung von ihr verabschieden.

Zu unserer Erleichterung fungierten Leonie Schwanewedel und Stefanie Görler über einen mehrjährigen Zeitraum als Helferinnen an der Seite von Marietta. Beide bilden heute das Übungsleiter-Duo für ca. 30 Kinder.



Stück für Stück zum Wiedereinstieg

Während wir für die Kinder- und Jugendgruppen (Kreativer Kindertanz, Videoclip und Hip Hop alternativ Trainings- und Übungseinheiten auf der „grünen Wiese“ anbieten können, muss sich ein Großteil unserer Tanzsportlerinnen und Tanzsportler noch etwas in Geduld üben, bis die zweite Impfung abgeschlossen ist. Danach ist dann aber auch für sie Stück für Stück der Wiedereinstieg in den Tanzsportbetrieb möglich. In diesem Zusammenhang stimmen sich die Gruppensprecherinnen und Gruppensprecher mit ihren Gruppenmitgliedern kontinuierlich ab und halten die nötige Verbindung zu den Übungsleitern.

Dann ist auch in einem absehbaren Zeitraum endlich wieder die Tür des Spiegelsaals für Standard / Latein Schottische Tänze, Line Dance und Bauchtanz geöffnet und die Tanzfläche kann wieder mit tänzerischer Vielfalt belebt werden.



Bis dahin, bleibt gesund und bis auf ganz bald!!

Karl-Heinz Meyer

Männer-Turnen

Leitung: Peter Jung Tel. 04221/805800



Nun sind wir schon über ein Jahr ohne unseren regelmäßigen Freitagabend in der Jahrturnhalle, unser immer schöner Einstieg in 's Wochenende.

Auf Grund der gesetzlichen Verordnungen, welche Treffen mit Leuten aus verschiedenen Haushalten betraf und ja auch immer noch gültig sind, haben sich die Kontakte doch sehr minimiert, wem kann man es verdenken.....

Ist eben eine sehr "andere" Zeit.

Immerhin haben Peter Rohrmoser und Klaus Oetjen es sich nicht nehmen lassen, so oft wie möglich am Sonnabend vormittags eine Radtour zu zweit - mehr Leute konnten und durften bisher ja nicht zusammenkommen - durchzuführen.

So sind an 24 durchgeführten Touren (sogar an Heiligabend sind wir unterwegs gewesen) seit August 2020 insgesamt gut 940 Kilometer mit dem Fahrrad zusammen gekommen.

Eine schöne Sache und nun hoffen wir trotzdem sehr, daß wir nach den Sommerferien dann wieder freitags in die Jahrturnhalle dürfen....

Anbei noch ein Foto von Peter und mir vom sonnabendlichen Treffpunkt: "unserer" Jahrturnhalle.

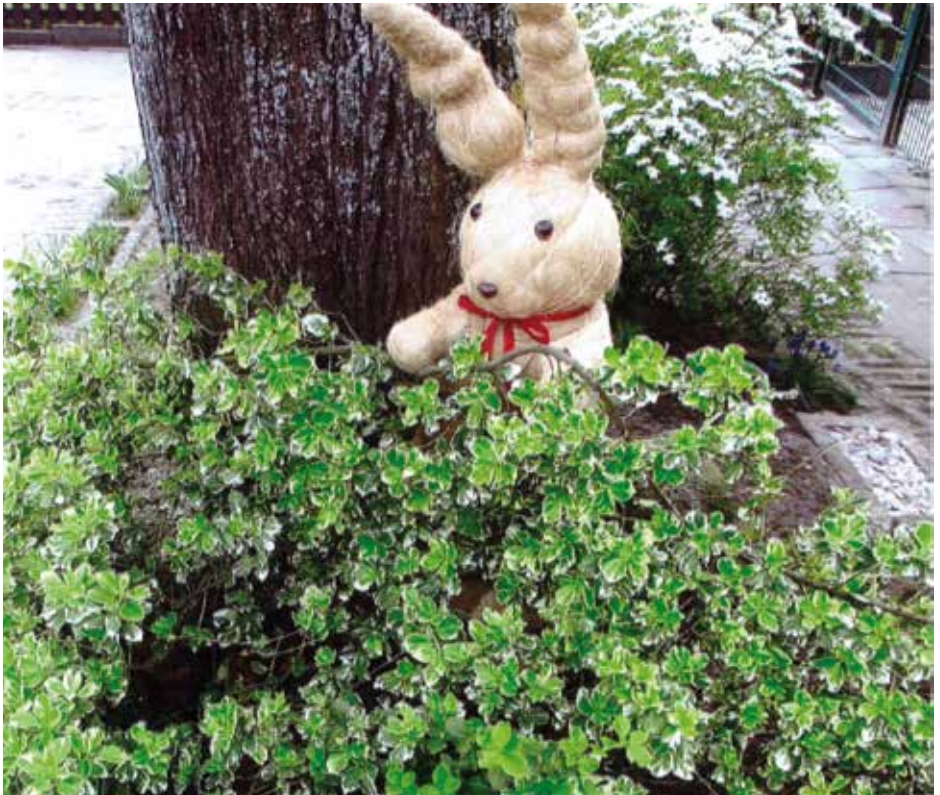
Klaus Oetjen



Wir Senioren halten zusammen

Von der Corona-Pandemie sind insbesondere ältere Menschen gefährdet.

Wir Senioren/innen vom DTV blieben bislang verschont. Ich führe diese Tatsache darauf zurück, dass wir die vorgegebenen Bestimmungen beachtet haben und beachten werden. Wir gehören nicht zu den Besserwissern, die diese Forderungen ablehnen. Als Seniorenwart lobe ich das Verhalten unserer Seniorinnen und Senioren. Sie haben zur Stabilität des Vereins beigetragen. Sie „stehen zu ihrem Verein“; sie fühlen sich als Teil der Familie. Diese Formulierung kommt im Schreiben des DTV-Vorstandes vom 22.01.2021 sehr gut zum Ausdruck. Sie hat mich bestärkt in meiner Aufgabe, die Senioren/innen zusammenzuhalten.



Dafür nutzte ich zu Ostern den Hasen, der die Vorbeigehenden grüßte. Er überbrachte meine Wünsche per Post an unsere Senioren/innen.



Unsere Seniorengruppe traf sich im August 2020 das letzte Mal im Vereinsheim. Weil wir vermuteten, dass wir wieder auf dem Delmenhorster Weihnachtsmarkt und beim Burginselsingen singen werden, wollten wir unsere Stimmbänder trainieren. Das war im geschlossenen Raum nicht erlaubt. Deshalb übten wir vor dem Eingang der Sporthalle und förderten so den Zusammenhalt. Wir wollten auch das Singen mit Unterstützung einer Drehorgel üben. Dafür hatten wir Holger Schober aus Ganderkesee gewonnen. Wir waren erstaunt, wie gut das Zusammenspiel gelang.

Henry Grimm (Seniorenwart im DTV)





Gerda Timmermanns 90. Geburtstag

Wie glücklich wäre Gerda Timmermann gewesen, wenn sie am 23. Dezember ihren 90. Geburtstag in einem größeren Kreis hätte feiern dürfen. Wir mussten uns damit begnügen, die Glückwünsche aus vorgeschriebener Entfernung zu überbringen. Mit einem langen Greifer überreichte ich mit Unterstützung von Waltraud Menze je einen Gutschein vom DTV und von unserer Seniorengruppe. Den örtlichen Medien hatte ich einen Bericht über Gerda Timmermann geschickt mit der Bitte, ein Foto von unserer Übergabe zu fertigen und mit dem Bericht zu veröffentlichen. Im Delmenhorster Kreisblatt und im Delmenhorster Kurier wurde diese Bitte sehr gut umgesetzt.

Henry Grimm (Seniorenwart im DTV)



Wir nehmen Abschied von unseren Mitgliedern

Sudin Kanti Das

Verstorben am. 16.11.2020

Sudin gehörte dem Delmenhorster Turnverein 8 Jahre an
und war Mitglied der Männergymnastik Abteilung und des Fitness-Studios.

Jan Oekermann

Verstorben am 18.11.2020

Jan gehörte dem Delmenhorster Turnverein 1 Jahr an
und war Mitglied der Männergymnastik und der Rollstuhlsportabteilung.

Herbert Borgaes

Verstorben am 01.01.2021

Herbert gehörte dem Delmenhorster Turnverein 11 Jahre an
und war Mitglied der Männergymnastik Abteilung und des Fitness-Studios.

Irma Reimers

Verstorben am 20.03.2021

Irma gehörte dem Delmenhorster Turnverein 40 Jahre an
und war Mitglied der Gymnastikabteilung.
Sie war Trägerin der goldenen Ehrennadel.

Ronald Lorke

Verstorben am 24.04.2021

Ronald gehörte dem Delmenhorster Turnverein 10 Jahre an
und war Mitglied der Herzsportabteilung.

Wir empfinden mit den Familien

Delmenhorster Turnverein von 1856 e.V. · Der Vorstand



Wir suchen Übungsleiter/innen!

Dein Profil:

Du hast Spaß im Umgang mit Menschen.
Eigenverantwortliches Arbeiten ist für dich eine Selbstverständlichkeit.
Du besitzt eine hohe Eigenmotivation, Freundlichkeit,
hohe Zuverlässigkeit und Eigeninitiative.

Wir bieten dir:

Nach Hospitation, eine 50%ige Übernahme der Ausbildung
zum/r Übungsleiter/in mit DOSB Lizenz,
eine steuerfreie Übungsleitervergütung
und ein freundliches und kompetentes Team an deiner Seite.

Dein mögliches Einsatzgebiet:

- Jugendtraining in der Leichtathletikabteilung
 - Eltern/Kind Turnen
 - Kinderturnen
 - Jungenturnen
- Fitnesstrainer im DTVital Fitness-Studio
 - Helfer im Rehasport für Kinder
 - Fitness-Gymnastik für Frauen
 - Gymnastik für Seniorinnen

Melde dich bei uns:

Geschäftsstelle, Telefon: 04221/17685 oder dtv.von1856@ewetel.net



Freiwilligendienst im Sport

*„Es ist nicht zu wenig Zeit,
die wir haben,
sondern es ist zu viel Zeit,
die wir nicht nutzen.“*

(Lucius Annaeus Seneca)

Wir suchen dich!

Du denkst dir NICHT „Alexa mach Sport für mich“, sondern bist jung, motiviert und zeigst Interesse am Sport?- Dann bist du bei uns genau richtig!

Wir bieten dir einen vielseitigen Aufgabenbereich, in dem von A bis Z alles dabei ist.

Der Schwerpunkt ist die Kinder- und Jugendarbeit. Dabei nimmst du aktiv an der Organisation und Integration teil, übernimmst die Leitung von vereinseigenen Kinder- und Jugendgruppen und wachst stetig mit immer neuen Herausforderungen.

Das Verfahren unterschiedlichster Verwaltungstätigkeiten lernst du in unserer Geschäftsstelle kennen. Zusätzlich erfolgt im Rahmen des 12 monatigen Freiwilligendienstes auch die Ausbildung zum Übungsleiter im Breitensport mit der Lizenz C als Abschluss!

Na, Interesse geweckt? 😊

**Dann bewirb dich jetzt bei uns im Delmenhorster Turnverein von 1856 e. V.,
werde Teil von Team Freiwillig und nutze deine Zeit!**





Putzfee gesucht!

Wir suchen zeitnah eine flexible und zuverlässige Putzkraft für unsere Räumlichkeiten „Am Stadtbad“. 2x/Woche nach Absprache.

Melde dich bei uns:

Geschäftsstelle, Telefon: 04221/17685 oder dtv.von1856@ewetel.net



Bitte vormerken!

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

Mittwoch, 24. 11. 2021

20:00 Uhr



DTV
1856

*Wir wünschen
Euch einen
schönen Sommer.*

Bleibt gesund!

IMPRESSUM

Herausgeber:

1. Vorsitzende:

Stellvertretende
Vorsitzende:

Kassenwart:

Jugendwart:

Seniorenwart:

Redaktion:

Satz + Druck:

Nr. 1- 73. Jahrgang (2021)

Vorstand des Delmenhorster Turnvereins von 1856 e.V.

Kerstin Frohburg, Am Schlehdornbusch 18, 27777 Ganderkesee,
Tel. 12 04 23, E-Mail: K.Frohburg@gmx.de

Karl-Heinz Meyer, Schulweg 92, 27777 Ganderkesee,
Tel. 4 44 40, E-Mail: khu.meyer@t-online.de.de

Stefanie Göretzlehner, Kasernenweg 1B, 27753 Delmenhorst
Tel. 98 72 87, E-Mail: Stefanie.Goeretzlehner@web.de

Marco Thiel, Bökenbusch 7, 27777 Ganderkesee,
Tel. 9 98 98 51. E-Mail: Thiel007@aol.com

Reiner Sonntag, Dresdner Straße 50, 27755 Delmenhorst
Tel. 78 02 09, E-Mail: reiner.sonntag@icloud.com

Henry Grimm, Livlandstraße 6, 27749 Delmenhorst,
Tel. 6 65 78, Fax 6 80 134

Astrid Regele, Tiefer Weg 16, 27749 Delmenhorst,
Tel. 2 42 78, E-Mail: DTV-Vereinszeitung@gmx.de

Druckerei Karl Blauth, Telefon 042221 50473

Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten. Die Zeitung erscheint dreimal im Jahr. Auflage: 2400 pro Ausgabe



Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe ist der 31. 08. 2021

Informationen

 über die sportlichen Angebote des DTV sind zu erhalten in der Geschäftsstelle (Frau Pierron, Frau Gellner, Frau Loseken, Tel. 04221/17685 und bei:

Badminton: Michael Gartelmann Tel. 04221/5845098 • Basketball: Marco Meinders, Tel. 0176/55525748 • Gesundheitssport: DTV-Geschäftsstelle Tel. 04221/17685 • Gymnastik, Männer: Rüdiger Löffler, Tel. 04221/70955
Gymnastik, Ehepaare: Holger Ingenbleek, Tel. 04221/42091 • Gymnastik/Fitness: Susanne Strohm, Tel. 04221/40706 • Herzgruppen: Jürgen Grüneberg, Tel. 0173/4376947 • Ju-Jitsu: Reiner Sonntag, Tel. 04221/780209 • Karate: Rolf Haferkorn, Tel. 04221/490909 • Leichtathletik: Richard Schmid, Tel. 01520/8826815 • Rollsport: Petra Kröger, Tel. 0421/453533 • Rollstuhlsport: Birgit Mach, Tel. 04221/55282 • Tanzsport: Karl-Heinz Meyer, Tel. 04221/44440 • Tischtennis: Frank Stüwe, Tel. 04221/9733685 • Trampolin: Fabienne Leitner, Tel. 04221/17685 • Männer-Turnen: Peter Jung, Tel. 04221/805800 • Volleyball: Diana Lehmann, Tel. 0172/9092473

**An- und Abmeldungen schriftlich an die DTV Geschäftsstelle, Am Stadtbad 1, (Sporthalle), 27753 Delmenhorst
Beitragszahlungen durch Einzugsermächtigung erbeten.**

Bankverbindung: Volksbank eG Delmenhorst - Schierbrok · IBAN DE19 2806 7170 0650 9800 00 · BIC GENODEF1GSC

Ihr Leben verdient individuellen Schutz.

Jedes Leben schreibt seine eigenen Geschichten. Aber leider nicht immer nur schöne. Informieren Sie sich daher rechtzeitig über Ihre existenziellen Risiken, damit Sie für den Fall der Fälle bestens abgesichert sind. Auf schnelle Hilfe und unseren persönlichen Service können Sie sich in jedem Fall verlassen.



Olaf Topp e.K.

Generalvertretung der Allianz
Lange Straße 59
27749 Delmenhorst

olaf.topp@allianz.de
www.allianz-topp.de

Tel. 0 42 21.1 80 51

Allianz



HOTEL · RESTAURANT
Seit 1951

- *150 Betten, Zimmer mit Telefon und TV*
- *Geschäftstreffen - Familienfeiern*
- *Spezialitäten und typische Gerichte in excellenter Qualität*
- *Büfets, auch außer Haus*
- *6 Bundeskegelbahnen*

Bremer Straße 186 • 27751 Delmenhorst • Tel. (0 4221) 970 - 0 • Fax (0 4221) 7 0001

Ihr Partner in Sachen Heizung und Sanitär

Wir sind ein Meisterbetrieb mit ausgebildeten Heizungs- und Sanitärtechnikern im täglichen Kundeneinsatz.

www.peper-servicetechnik.de

Heizung · Sanitär · Solar · Lüftung

Kundendienst
04221 - 9169106

info@peper-servicetechnik.de

Posener Straße 22 · 27755 Delmenhorst





GERNE BRILLE TRAGEN

OPTIK
Stapenhorst
Brillen · Kontaktlinsen



Bahnhofstraße 38
27749 Delmenhorst
Telefon (04221) 1 84 19
Telefax (04221) 171 26

www.optik-stapenhorst.de



**DRUCKREI
KARL BLAUTH
INH. MARTIN BLAUTH**

Satz · Layout · Offsetdruck · Digitaldruck · Papierverarbeitung

Dwostraße 166 · 27753 Delmenhorst
Tel. 04221 50473 · Fax 04221 55275
Mail: blauth.druck@t-online.de

Herausgeber: Delmenhorster Turnverein von 1856 e.V.